

Herausgeber: Zuger Blasmusikverband

Redaktion: Patrik Stadler, Schattdorf

Gestaltung: Claudia End, Cham

Druck: Ofbu-Druck, Baar

Auflage: 800 Exemplare

Erscheint: 2 x jährlich

Ausgabe: Juni 2004



Musik fürs Leben

Ein Leben für die Musik...

...dies können Josef Theiler und Josef Andermatt mit Bestimmtheit bestätigen. Waren doch beide 60 Jahre aktive Mitglieder bei der Feldmusik Allenwinden. Sechzig Jahre, wahrlich ein ganzes Leben.

Genauso wie die zwei Jubilare sind auch wir von der Feldmusik Allenwinden stolz, zwei CISM Veteranen, geehrt innerhalb eines Jahres, zu unseren ehemals Aktiv- und nun verdienten Ehrenmitgliedern zu zählen.

Unsere Jubilare teilen sich aber nicht nur ihre aktive Musikerzeit sondern noch einiges mehr. Dass der Vorname derselbe ist, ist einfach. Die Tatsache aber, dass beide in Allenwinden aufgewachsen sind und mehrere Jahre mit ihren Söhnen und EnkelInnen zusammen mit viel Freude bei der FMA Musik gemacht haben, erfüllt die beiden mit verständlichem Stolz.



60 Jahre aktive Mitglieder bei der Feldmusik Allenwinden. Josef Theiler und Josef Andermatt von links

Ausserdem bekleideten beide während ihrer Aktivzeit mehrere Ämter bis zum Präsidenten. Josef Andermatt war zum Beispiel gute 30 Jahre Festwirt.

Bei so viel Engagement für ein aktives und fröhliches Vereinsleben zieht jeder von uns den Hut, genau wie Paul Theiler, Ehren-

dirigent der FM Allenwinden, den speziell zu Ehren seines Bruders Josef komponierten Marsch getauft hat: «Chapeau»!

Die Feldmusik Allenwinden möchte die Gelegenheit nochmals nutzen und dankt Josef Andermatt und Josef Theiler herzlichst für ihren grossartigen Beitrag im Vereinsleben der Feldmusik. Bleibt weiterhin gesund und geniesst euer Leben.

Eure Kollegen von der FMA freuen sich immer wieder euch zu sehen.

E-Dur-Sponsor



MediBank

Bahnhofstrasse 10, 6300 Zug

Eine **keltische**

Geschichte als Unterhaltungs-Show

Im kommenden September wird die Feldmusik Baar am ersten Schweizer Blasmusik-Festival in Schwyz teilnehmen. Nach den schönen, gelungenen Erfahrungen, die wir an ähnlichen Anlässen bei kantonalen Musiktagen 1999 und 2002 sammeln konnten, freuen wir uns auf einen Unterhaltungsmusikwettbewerb auf nationaler Ebene.

Im gleichen Stil wie in Cham (Orient Express) und in Oberägeri (Phantom der Opera), verarbeiten wir verschiedene musikalische Werke zu einem zusammenhängenden Konzept und setzen diese optisch um. Ausgangspunkt in der neuen Show waren Malcolm Arnold's «Four Scottish Dances».

Zuerst war die Idee geboren, eine Liebesgeschichte in den schottischen Highlands anzusiedeln. Dass Dudelsackklänge dazugehörten, war selbstverständlich. Eine geeignete Verarbeitung für Blasmusik gestaltete sich überraschend einfach: am Fernsehen spielte eine Dudelsackgruppe aus Deutschland mit Keyboard Begleitung. Ein kurzes Telefongespräch sicherte die Erlaubnis, die Partitur für Blasmusik umzuschreiben und schon hatten wir unsere Eröffnungsmelodie.

Darauf folgt Percy Grainger's wunderschönes, melancholisches wie hoffnungsvolles Lied «Irish Tune from County Derry». Das Lied ist besser bekannt als «Danny Boy» und erzählt von einer jungen

Frau, die sehnsüchtig auf einen jungen Mann wartet, der zu den Klängen des Dudelsacks in den Krieg ziehen musste.

Mit dem Pesante aus «Four Scottish Dances» und dem immer noch populären «Riverdance» wird die Geschichte bis zum Happy End weitergeführt. Diese zwei Titel rufen geradezu nach einer optischen Umsetzung. Es konnte eine Tanzgruppe von begabten, jungen Damen der Ecole d'Humanité gefunden werden, die diese Umsetzung mit Begeisterung übernimmt.

«Eine keltische Geschichte» ist ein richtiges Musicalprojekt geworden, das von allen Mitwirkenden getragen wird. Hier eine kurze Vorstellung unserer Solisten:

Brian Steiner, 26 Jahre alt, spielte als Jugendlicher Tuba in der Jugendmusik Unterägeri. Aber seine hochgradige Schwerhörigkeit machte das Zusammenspiel unmöglich. Dann vor vier Jahren entdeckte er die Great Highland Pipes (Schottischer Dudelsack). Da dieses Instrument meistens einstimmig, ohne Dynamik oder Tempowechsel gespielt wird, eignet es sich sehr gut für sein Hörvermögen. Er wurde von der «Pipes and Drums of Zürich» ausgebildet und ist zur Zeit Aspirant im Spiel.

Scarlett In Albon, 22 Jahre alt, nimmt seit ihrem 14. Lebensjahr regelmässig Gesangsunterricht. Erste Bühnenerfahrungen sammelte sie als Sängerin in den Jahren

1998/99 in der Funk-Rock Gruppe «Room 7». Dann folgten Auftritte mit der Feldmusik Baar und in 2003 setzte sie am 25-Jahr-Jubiläum des Akkordeon-Clubs-Ägerital in «Starlight Express» mit ihrem Gesang einen speziellen Akzent. Musikalische Bereicherung erfuhr sie, teils als Solistin, beim Jugendmusical «The Radio Heroes» auf der letztjährigen Innerschweizer-Tournee. Sie wird demnächst die Musical Schule in München besuchen.

Die Schule stellt sich die Aufgabe, jungen Menschen aus verschiedenen Kulturen und Sozialschichten eine ganzheitliche Bildung zu ermöglichen und Verständnis für die kulturelle Vielfalt zu vermitteln. Das internationale Volkstanz-Programm verbindet die TeilnehmerInnen, stellt hohe physikalische Anforderungen und unterstützt das kulturelle Bewusstsein. Die Schule verfügt über verschiedene gut ausgebildete Vorführgruppen.

Am 8. September 2004 laden wir alle Fans und Interessenten zu einer öffentlichen Hauptprobe ein. Die neue Strassen-Show kann um 19.30 Uhr im Neufeldquartier miterlebt werden.

Um 21.00 Uhr wird die Unterhaltungs-Show «Eine keltische Geschichte» im Baarer Gemeindesaal aufgeführt.

Neue Instrumente für die Musikgesellschaft Hünenberg

Am 23. und 24. Oktober 2004 findet in Hünenberg die Neuinstrumentierung der Musikgesellschaft statt. Ein Fest für alle!

In unserem Verein spielt die Mehrheit der Mitglieder mit eigenen Instrumenten. Die Instrumente des Vereins sind mehrheitlich alt und müssen daher dringend ersetzt werden, wollen wir weiterhin stimungsvolle Musik machen und am Erfolg der letzten Jahre anknüpfen.

An der GV vom 14. März 2003 wurde der Antrag des Vorstandes, im Herbst 2004 eine Neuinstrumentierung durchzuführen, deshalb einstimmig angenommen.

Unter der Leitung des OK-Präsidenten Max Bütler, ehemaliger Gemeindepräsident von Hünenberg, arbeitet das OK nun bereits seit einem Jahr intensiv auf diesen Anlass hin. Die Unterhaltung und die ganze Organisation des Festes sind wohl zur Zeit die Hauptaufgaben des OKs.

Auch im Verein spürt man, dass sich etwas ändern wird. Instrumente werden getestet, innerhalb der Register wird eine einheitliche Lösung gesucht.

Für die vielen Instrumente muss natürlich Geld beschafft werden! Das OK ist daher auch in diesem Bereich gefordert.



Unsere Neuinstrumentierung wird ein Fest; für unsere Gönner, aber natürlich auch für die ganze Bevölkerung!

Am Samstag, 23. Oktober 2004 wird das Fest um 18.30 Uhr mit dem Trio Bügelspez aus Hünenberg eröffnet. Ab 20.00 Uhr startet die Humpa Brass mit ihrer Show. Die sechs jungen Musiker sind wirklich ein Geheimtipp!

Ab 21.30 Uhr spielt die bekannte Gruppe «Chue Lee» und wird allen Besuchern so richtig einheizen. Diese Entlebucher Band hat einiges auf Lager! Kommen Sie in den Heiri-Saal und sehen Sie selbst. Bis morgens um 2.00 Uhr ist für Unterhaltung gesorgt.

Am Sonntag findet um 10.15 Uhr der Festgottesdienst statt, in welchem die Musikgesellschaft Hünenberg musikalisch mitwirkt.

Anschliessend wird im Foyer des Heiri-Saals ein Apéro für alle serviert. Zum anschliessenden Bankett im Saal Heinrich von Hünenberg heissen wir unsere Gönner, Gäste und alle, die mit uns feiern möchten, herzlich willkommen.

Feiern Sie mit uns!

Während dem Essen spielt der Musikverein Schleithelm (SH), ein befreundeter Verein der MG Hünenberg.

Natürlich werden unsere Gäste auch die neuen Instrumente der Musikgesellschaft Hünenberg zu hören bekommen sowie eine musikalische Überraschung. Mehr sei hier aber nicht verraten!

Wir freuen uns auf ein tolles Fest und hoffen auf grosse finanzielle Unterstützung, damit wir unser Vorhaben, die ganze Musikgesellschaft mit neuen Instrumenten auszurüsten, auch wirklich realisieren können. Geld, das in die Musik investiert wird, ist sicher gut angelegt, dessen sind wir uns sicher! **Wir freuen uns auf die neuen Instrumente, auf unser Fest und auf Sie, liebe Besucherinnen und Besucher!**

Judith Fähndrich
Musikgesellschaft Hünenberg

Besuchen Sie uns auch im Internet:
www.mghuenenberg.ch

Veranstaltungskalender

Datum	Verein	Anlass	Ort	Zeit
30.7. bis 01.8.2004	MG Risch-Rotkreuz	Chilbi	Buonas	
10.9. bis 12.9.2004	HM Oberägeri	1. CH Blasmusikfestival	Brunnen/Schwyz	
10.9. bis 12.9.2004	HM der Stadt Zug	1. CH Blasmusikfestival	Brunnen/Schwyz	
23./24.10.2004	MG Hünenberg	Neuinstrumentierung	Hünenberg	
31.10.2004	HM der Stadt Zug	Vorkonzert	Waldstätterhof, Brunnen	17.00
06.11.2004	HM der Stadt Zug	Jahreskonzert	Theater Casino Zug	20.00
13./14.11.2004	MV Rotkreuz	Jahreskonzert	Dorfmattsaal Rotkreuz	20.00/17.00
14.11.2004	MG Menzingen	Kirchenkonzert	Pfarrkirche Menzingen	19.30
20./21.11.2004	MG Cham	Jahreskonzert	Lorzensaal Cham	20.15/17.00
28.11.2004	MG Steinhausen	Chilematkonzert	Chilematt Steinhausen	17.00
08./12.12.2004	MG Risch-Rotkreuz	Adventskonzert	Kath. Kirche Rotkreuz	
08./09.01.2005	MG Hünenberg	Jahreskonzert	Saal Heinrich, Hünenberg	20.00/17.00
14./15.01.2005	FM Allenwinden	Jahreskonzert	Aula Allenwinden	20.00

Vorschau

01.04.2005	Zuger Blasmusikverband	Delegiertenversammlung	Hünenberg
11./12.06.2005	Zuger Blasmusikverband	3. Zuger Blasmusikfestival	Rotkreuz

Einsenden an: Zuger Blasmusikverband, Patrik Stadler, Bärengand 9, 6467 Schattdorf, eMail patrik.stadler@bluewin.ch

Attraktives Weiterbildungsangebot vom Zuger Blasmusikverband

Das Weiterbildungsangebot vom Musikverband beinhaltet 19 Lektionen Instrumentalunterricht an der Musikschule der Stadt Zug. Detaillierte Informationen erhalten Sie unter: www.zuger-blasmusikverband oder bei Deborah Annema, 041 790 09 39

CD-Taufe an der

Buonaser Chilbi

CD Taufe mit Ländlerkapelle Röbi Odermatt und mgrr Senior-Band an der Buonaser Chilbi.

Im Anschluss an die Jodlermesse (Beginn um 10.30 Uhr) findet am Chilbisonntag vom 1. August im Buonas/Risch im Rahmen eines volkstümlichen Unterhaltungskonzertes eine CD-Taufe statt. Die Idee eine CD unter dem Titel LÄNDLERPLAUSCH zu produzieren, entstand im Anschluss an das erfolgreiche Jubiläumskonzert der Senior-Band der Musikgesellschaft Risch-Rotkreuz (mgrr) unter Mitwirkung der von Radio und TV bekannten Ländlerkapelle Röbi Odermatt vom letzten November. Als besonderen Leckerbissen gedacht, beauftragte die mgrr

den englischen Komponisten und Arrangeur Derek Broadbent für dieses Konzert zwei Kompositionen von Röbi Odermatt für Brass-Band zu arrangieren. Ausgewählt wurden Röbi's grösster Erfolg '**De Klarinettefäger**' für Brass-Band und Ländlerkapelle sowie der '**Swing of Caribic**' nur für Brass-Band. Beide sehr gut gelungenen Arrangements sind mittlerweile im Verlag Röbi Odermatt, Rotkreuz erhältlich und für die CD LÄNDLERPLAUSCH aufgenommen worden.

Die CD beinhaltet weitere Stücke von verschiedenen Ländlerkapellen wie Fredy Pulver, Fritz Dünner, Trio «Seebärggruess», Zehnder-Bär-Quartett, Edy Wallimann und der Kapelle Schauenseeklänge.



Die CD-Taufe wird von einem vielseitigen, volkstümlichen Unterhaltungskonzert umrahmt, das ca. um 12.30 Uhr mit dem traditionellen Apéro, zu dem alle Festbesucher eingeladen sind, beginnt.

Die Mitwirkenden sind die Ländlerkapelle Röbi Odermatt, die Jodelchor «Heimelig» aus Sins, das Alphontrio «Nüd för unguet» aus Küssnacht a/R und die Senior-Band der Musikgesellschaft Risch-Rotkreuz unter der Leitung von Peter Schmid.

Wir heissen alle herzlich willkommen und freuen uns auf Ihren Besuch.